

50/09.11.2018

Klimaschutz und Abfall: Wohin mit dem ganzen Müll?

Wie kann im Alltag Abfall vermieden werden?

Welche Produkte können weiterverwendet werden, statt im Mülleimer zu landen?

Wie lässt sich Abfall so trennen, dass die Wertstoffe klimaschonend recycelt werden können und was braucht es hierfür konkret im Stadtteil Lokstedt?

Ihre Ideen sind gefragt!

Im dritten und letzten Themenfeld „Abfall“ beschäftigt sich das Forschungsprojekt „Klimafreundliches Lokstedt“ mit den alltäglichen Fragen rund um den Hausmüll: Vermeiden, verwenden oder entsorgen? Vor dem Hintergrund von Klimaschutz und Stadtteilentwicklung möchten wir dazu mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Zur Auftaktveranstaltung lädt das Bezirksamt Eimsbüttel gemeinsam mit der Behörde für Umwelt und Energie, der Universität Hamburg und der HafenCity Universität zu einem interaktiven Austausch rund um das Thema Abfall ein:

**21. November 2018
von 19 bis 21 Uhr
in die Grundschule Vizelinstraße
Vizelinstraße 50, 22529 Hamburg**

Zwischen November und April werden in Lokstedt verschiedene Möglichkeiten des Austausches und der Beteiligung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils geboten: Befragungen in zufällig ausgewählten Haushalten, öffentliche Diskussionsveranstaltungen, Online-Beteiligungsangebote zu konkreten Maßnahmenvorschlägen und zahlreiche Gruppendiskussionen vor Ort.

Die Termine der Diskussionsrunden im Stadtteil werden rechtzeitig bekannt gegeben. Schauen Sie gern auf der Projekthomepage vorbei (www.hamburg.de/smartlokstedt) und beteiligen Sie sich vor Ort an der Diskussion.

Die Auftaktveranstaltung bietet die Möglichkeit, mit Vertretern der Stadtreinigung Hamburg sowie allen weiteren Projektbeteiligten ins Gespräch zu kommen und über Abfallvermeidung sowie -entsorgung - im privaten Haushalt aber auch im öffentlichen Raum - zu diskutieren. Nennen Sie uns Ihre Bedarfe und bringen Sie Ihre Ideen ein.

Das Projektteam freut sich auf Ihr Kommen!

Zum Hintergrund:

Das Projekt „Climate Smart City Hamburg | Klimafreundliches Lokstedt“ wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unter der Förderrichtlinie Zukunftsstadt gefördert und ist eine Zusammenarbeit zwischen Forschungseinrichtungen, dem Bezirksamt Eimsbüttel und der Leitstelle Klimaschutz in der Behörde für Umwelt und Energie.

Informationen:

<http://www.hamburg.de/smartlokstedt/>

<http://www.hamburg.de/eimsbuettel/projekte/7907654/lokstedt/>

<https://www.wiso.uni-hamburg.de/smartlokstedt>

Facebook: @CLIMATESMARTCITYHAMBURG

Twitter: @CLIMATE_SMARTHH"

Rückfragen der Medien

Bezirksamt Eimsbüttel

Pressestelle

Telefon: (040) 428 01 - 2053

E-Mail: pressestelle@eimsbuettel.hamburg.de